

Wien, den 11/2 1896

Lieber Freund

Wenn ich dir so lange auf deine
Sendung nicht geantwortet habe so
mussst du das dem Umstand zuschreiben
dass mir die Sache allmählich im Kopfe herum-
gegangen ist, das ist ja eine ganz allgemeine
Erscheinung, denn folgen in Betrachtung wie
praktischer Beziehung auf gar nicht abzurufen
sind. Hier ist auf alles im Anzuge darüber,
in dem oben Phosphor haben immer
andere Leute, Recepte, Andritzner, Jourdethen,
nur nicht ich. Ich habe die Sachen auf dem
Hauptman gezeigt er merkte auf er sei die
grosse Entscheidung auf langer Zeit. Befugung

PHYSIK.-CHEM. INST.

UNIV. WIEN

Prof. F. EXNER

IX., TÜRKENSTR. 3.

Wien, den II/I 1896

Lieber Freund

Weñ ich dir so lange auf deine
Sendung nicht geantwortet habe so
musst du das dem Umstand zuschreiben
daß mir die Sache allseits im Kopfe herum-
gegangen ist; das ist ja eine ganz collosale
Entdeckung deren Folgen in theoretischer wie
praktischer Beziehung noch gar nicht abzusehen
sind. Hier ist auch alles in Aufruhr darüber,
und deine schönen Photographien haben im̄er
andere Leute, Gelehrte, Mediziner, Journalisten,
nur nicht ich. Ich habe die Sachen auch gleich
Boltzmañ gezeigt er meinte auch es sei die
grösste Entdeckung seit langer Zeit. Hoffentlich

PHYSIK-CHIEF INST.
UNIV. WIEN
Prof. F. EXNER
17. TÜRKENSTR. 3.

erschient bald ein aufsehendes Werk über
Vom die longitudinalen Luftwellen
des - meystens nach der Maxwell'schen Theorie
sich sehr stark abwickelt und soll, wenn
ich nicht irrt ein Beweis auf dem Grunde
sehr einfach. Es ist mir leider bisher
nicht gelungen die Versuche aufzunehmen
obwohl sie ganz einfach zu sein scheinen
aber die Kräfte muss man suchen.

Wie schade dass Kuntz nicht mehr lebt!
war für einen Freunde hätte er das gemacht.
Ich gebe ihm noch ein Gedächtnis: "i. Dänemark"
auszusprechen.

Mein Lebenslauf, der jetzt jetzt ganz
heraus - ist es die neulichste Folge für
die Schreibung danken ist wenn die mich
inbeständig fast so oft auf mich
aus Wien

Dein
Frey

erledigt 3 Apr. 96.

erscheint bald eine ausführlichere Mittheilung.
Warum du longitudinales Licht voraussetzest,
das wenigstens nach der Maxwell'schen Theorie
gerade sehr stark absolviert werden soll, weiss
ich nicht und bin darum auf deine Gründe
sehr gespannt. Es ist mir leider bisher
nicht gelungen die Versuche nachzumachen
obwohl sie ganz einfach zu sein scheinen
aber die Kniffe muss man wissen.

Wie schade dass Kundt nicht mehr lebt!
Was für eine Freude hätte er doch gehabt.
Ich höre ihn noch im Geiste "i, Donnerwetter"
ausrufen.

Nun lebwohl, du wirst jetzt genug Briefe
bekomēn und lass dir nochmals herzlich für
die Fotografien danken und weñ du wieder welche
überflüssig hast so schicke auch wieder was
nach Wien

Dein alter Freund

F. Exner

erledigt 3 Apr. 96. [Hand W.C. Röntgen]